

LED Leuchten aus China.

Beitrag von „bastei_kaktus“ vom 17. Dezember 2017, 16:46

Hallo,

bei dem nutzbaren Licht für Pflanzen (für die Photosynthese) kommt es auf den PAR Wert an. Unter ganz ungünstigen Umständen habe ich eine super Hi-power LED, hell, wie die Sonne und einen hohen Lumen Wert, aber für die Pflanze ist es so, als stände sie im dunkeln. Das Lichtspektrum für Pflanzen ist wichtig.

Und da gibt es starke Unterschiede bei den LED Pflanzenlampen.

Zum Beispiel bei einem Abstand Lichtquelle - Pflanzen von ca. 45 cm:

- Viparspectra 300 - PAR Wert: 484 umol
- Mars Hydro 345 umol
- Platinium P300 1.180 umol

Mit diesen China Modulen habe ich auch einmal angefangen. Mehr schreibe ich dazu nicht.

Wer sich eine Pflanzenlampe selber zusammenbauen will, hier einmal ein Beispiel zu den Kosten und der Leistung.

Eine PowerBar V2, 12xOsram Oslon SSL, hyperrot (für die Pflanzenzucht), kostet 34,90 €.

Von den Modulen in den unterschiedlichen Lichtspektren benötige ich natürlich mehrere. So summiert sich eine selber gebaute LED Pflanzenlampe auch zu einigen Euronen.

Von nichts kommt nichts. Für Sparfüchse ist das nichts.

Einfach experimentierfreude, spielerei, spass, hobby,

Gruß Bernd